

Inhalt

1. Gebrauchsanweisung	9
1.1 Zutaten und Utensilien	9
Begriffe	13
Themenzuschnitt und Fallstudien	23
Forschungsstand und Quellen	29
Aufbau	34
1.2 Konstruktionen und Baupläne: Praktiken des Selbermachens zwischen Produktion und Konsum, Arbeit und Freizeit	37
2. Anleitungen zum Selbermachen	55
2.1 Neue Formen des Zeitgebrauchs: Selbermachen als Mittel der Disziplinierung	59
Gefährdet und gefährlich: Kinder, Jugendliche und Frauen	59
Eine Werkstatt für das Leben und für die Gesellschaft: Knabenhandfertigkeit	62
Die Schule der Frauen: Handarbeits-, Koch- und Hauswirtschaftsunterricht	74
Die ideale Hausfrau zwischen häuslicher Produktion und Konsum	81
Vati macht die tollsten Sachen	92
2.2 Die Kommerzialisierung des Selbermachens	100
Selbermachen als Konsumanlass	100
Dr. Oetker und Weck	102

Gesundheit und Fürsorge – selbstgemacht	111
Heimwerken vor dem Heimwerken: erste Ansätze der Kommerzialisierung bis zu den 1950er Jahren	124
Laien als KundInnen: die Kommerzialisierung des Heimwerkens seit den 1950er Jahren	132
Anlässe und Möglichkeiten schaffen: Anleitungen zum Selbermachen und kommerzielle Interessen	143
2.3 Besser wissen und besser machen: Selbermachen als konstruktive Konsumkritik.	147
Bessere KonsumentInnen: Praktiken des Selbermachens als Orientierungswissen	147
Besser selbstgemacht: Lebensreform und Umweltbewegung	157
Handwerklicher Einsatz als politischer Ansatz: InstandbesetzerInnen und Wohnungspolitik in den 1980er Jahren.	168
Praktiken des Selbermachens und die Produktion von Wissen.	186
Anleitungen zum Selbermachen, Identitäten und Wissen	190
3. Kriegs- und Nachkriegszeiten: Praktiken des Selbermachens zwischen staatlicher Verbrauchlenkung und Notbehelf . .	197
3.1 Der Staat als Verteilungsinstanz im totalen Krieg: verbotene und unerwünschte Praktiken des Selbermachens.	202
Massenspeisungen statt häuslicher Küche	204
Staatliche Steuerung und SelbstversorgerInnen	211
Ungehorsame SelbstversorgerInnen	216
Bauliche Selbsthilfe gegen die Vorschrift: wilde Siedlungen	229
3.2 Politische Aufforderungen zur Selbsthilfe.	231
Staatliche Aufrufe zum Selbermachen.	232
»Muskelhypothek« und Selbstversorgung: Heimstätten und Kleinsiedlungen	241

Das »genormte Paradies«: Kleinsiedlungen und Wirtschaftsgärten als reguliertes Selbermachen	257
Bauliche Selbsthilfe im Wiederaufbau nach 1945	266
3.3 Die Realität des Notbehelfs: Selbermachen in Kriegs- und Nachkriegszeiten	272
Die selbst erlebte Vergangenheit in der Erinnerung und in Fragmenten.	275
Improvisieren in Kriegs- und Nachkriegszeiten.	280
Gender, Beruf, Gesetze und Zeit: Praktiken des Selbermachens als Grenzüberschreitungen	285
Notbehelfe und Sinnstiftungen.	294
Moral und VerbraucherInnenbilder in Kriegs- und Nachkriegszeiten.	300
4. Selbermachen in der Massenkongsumgesellschaft des 20. Jahrhunderts	307
4.1 Warum Selbermachen? Werbung zwischen Versprechen und Verunsicherung	307
Eine kurze Typologie der Versprechungen.	309
Werbung für das Selbermachen und Geschlechterrollen.	321
Besser als selbstgemacht! Werbung gegen das Selbermachen.	333
Make and buy. Marktforschung und Werbung für Hilfsmittel zwischen Selbermachen und Konsumprodukt	348
Von Großmüttern und anderen Profis: Praktiken des Selbermachens als umkämpfter Markt	357
4.2 Den Sozialismus aufbauen: Konsumpolitik und Praktiken des Selbermachens in der DDR.	364
Geschulte SelbermacherInnen. Polytechnischer Unterricht und praktische Schulfächer in der DDR.	368
»Mach mit!« Der eigenhändige Aufbau des Sozialismus . . .	374
»Häusliche Kleinproduktion« vs. Gemeinschaftsverpflegung.	391

Warenwelten, Werbung und Praktiken des Selbermachens in der DDR	398
»Hier gibt es scheinbar alles.« Baumärkte und Heimwerken nach 1989	412
4.3 Selbermachen als Alltagspraxis.	419
Lernzusammenhänge und Kontaktzonen	424
Entscheiden und abwägen	438
Risiken und Nebenwirkungen	449
Vieldeutige Kennzeichen: Selbstgemachtes im Vergleich	456
»Suche netten, handwerklichen Partner«. Der Heimwerker als idealer Mann	475
Zeitgenössische Interpretationen des Selbermachens.	487
Praktiken des Selbermachens als Praktiken des Gestaltens.	507
5. Fazit: Praktiken des Selbermachens als Regulativ.	511
Abkürzungen.	521
Quellen und Literatur	523
Dank	585